

Medieninformation

Honigmond

Ein Schauspiel von Gabriel Barylli

Drei Frauen, ein Thema: MÄNNER. Linda, die immer mehrere Männer gleichzeitig an der Angel hat, Christine, die ihrer verflissenen Liebe hinterher trauert, und Barbara, die eine scheinbar bilderbuchhafte Ehe führt. Bis herauskommt, dass ihr Mann sie mit einer anderen betrügt. In kürzester Zeit wird das Leben der drei Frauen durcheinander gewirbelt, bis nichts mehr so ist wie es war. Eine wunderbare Komödie über die Missverständnisse der Liebe.



Linda Rosenbaum: **Adriana Zartl**

Christine Kowalsky: **Susanna Hirschler**

Barbara Wenger: **Kristina Sprenger**

Regie: **Gerold Rudle**

Regieassistentz & Abendregie: Anne-Sophie König

Bühnenbild: Martin Gesslbauer

Kostümbild: Sonja Wenig

Maske: Erika Zizala

Aufführungsrechte: *Thomas Sessler Verlag, Wien*

Drei Frauen, eine Wohngemeinschaft und ein Thema: die Liebe. Oder anders: Männer! Christine, die glücklich geschiedene Intellektuelle, und Linda, eine liebenswert männermordende Femme fatale, wohnen zusammen. Sie kommen gut miteinander aus, nur in Bezug auf Männer haben sie grundsätzlich unterschiedliche Einstellungen. Am Weihnachtsabend erwarten die ungleichen Mitbewohnerinnen Christines Freundin Barbara und ihren Mann. Das Traumpaar schlechthin. Barbara ist das Musterbeispiel einer glücklichen Ehefrau. Sie glaubt an die Ehe, bis sie ihren Mann beim Seitensprung ertappt.

Christine hatte in ihrer an sich glücklichen Ehe schnell erkannt: Liebe und Beruf lassen sich nicht verbinden. Und die Ehe ist ihrer Meinung nach ein hoffnungsloser Versuch, zu zweit mit den Problemen fertig zu werden, die man alleine niemals gehabt hätte. Trotz allem glaubt sie immer noch an die große Liebe. Träumt von dem frauenverstehenden, -verwöhnenden Mann.

Linda hat sich auf das Sammeln von Männern und das Ablehnen von Heiratsanträgen spezialisiert. Sie will sich nicht in der Opferrolle wiederfinden, die ihr als Frau zu drohen scheint, sollte sie sich auf einen einzigen Mann fixieren.

Doch plötzlich wird das Leben der drei Frauen durcheinandergewirbelt, und nichts ist mehr so wie es einmal war ...

Eine wunderbare Komödie über Sex, Beziehungen, den Zauber der Liebe, die Freundschaft zwischen drei Frauen und über die wirklich grundlegenden Fragen des Lebens: Gibt es einen Unterschied zwischen Mann und Frau? Und wenn ja, woran liegt der? Gelingt es, das Rätsel „Mann“ zu lösen?

Termine: **Wien-Premiere 20.1.2017**
sowie 24.1.2017

Beginn: 19:30 Uhr

Preise: € 34,-/29,-/24,-/19,-

Kartenvorverkauf: 1040 Wien, Argentinierstraße 37
von Montag bis Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Karten Hotline: 01/501 65/3306
www.akzent.at

Pressefotos in 300dpi und **–texte** für Ihre Ankündigung stehen auf unserer **Website** www.akzent.at in unserem **Pressebereich** zur Verfügung.